

## **+++Newsletter GEW-Wochenecho 05 (04.02.2011)**

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

*die GEW Baden-Württemberg wird sich auch in diesem Landtagswahlkampf mit ihren Positionen aktiv einschalten. An vielen Orten finden regionale Veranstaltungen mit den Kandidatinnen und Kandidaten statt. Besonders freuen wir uns, dass es gelungen ist, Spitzenkandidat/innen der wichtigsten Parteien zu besonderen Veranstaltungen in ihrem Wahlkreis zu gewinnen.*

*Dabei werden wir - hart aber fair - den Politiker/innen „auf den Zahn fühlen“, die in den nächsten Jahren die Geschicke des Landes bestimmen wollen.*

*Zu diesen Veranstaltungen laden wir alle Mitglieder der GEW, aber auch die bildungspolitisch interessierte Öffentlichkeit ganz herzlich ein.*

*Alle Termine stehen hier: [http://www.gew-bw.de/Landtagswahl\\_2011.html](http://www.gew-bw.de/Landtagswahl_2011.html)*

*Kollegiale Grüße*

*Matthias Schneider und Maria Jeggle*

## **+++Inhalt**

+++Pressemitteilungen der GEW Baden-Württemberg

+++Pressemitteilungen des GEW Hauptvorstandes

+++Zitat

+++Termine

+++Berichte aus GEW und DGB

+++Tipps und Infos

+++Blick über die Landesgrenzen

+++Meldungen im Vorfeld der didacta

+++Kleine Presseschau

+++Impressum

## **+++Pressemitteilungen der GEW Baden-Württemberg**

03.02.2011 Werkrealschule: Nur 190 Gemeinden bleiben übrig

GEW: Kurzsichtige Bildungspolitik nur bis zum 27. März 2011

02.02.11: 3.000 Ganztagschulen bis 2016

GEW: Gute Ganztagschulen brauchen mehr als Jugendbegleiter

31.01.11: Individuelle Förderung: Unter Mappus „künftig wegfallend“

Morgen beginnen 6810 Referendare: Schlechte Einstellungschancen

Unsere Pressemitteilungen sind im Internet zu finden: [http://www.gew-bw.de/Pressemitteilungen\\_2011.html](http://www.gew-bw.de/Pressemitteilungen_2011.html)

### +++Pressemitteilungen des GEW Hauptvorstandes

04.02.11: GEW: "Schulsozialarbeiter für jede Schule"

04.02.11: GEW bekräftigt Fünf-Prozent-Forderung

Die Pressemitteilungen sind im Internet zu finden: [http://www.gew.de/Presse\\_6.html](http://www.gew.de/Presse_6.html)

### +++Zitat

„Das einzig Verbindliche an der Erzieherinnenausbildung ist die Berufsbezeichnung!“  
Weiterbildungs-Expertin Angelika Diller

aus: <http://www.fr-online.de/wissenschaft/schule/-diese-beliebigkeit-ist-fatal-/-/5024182/7145098/-/index.html>

### +++Termine:

08.02.2011, 15.00 Uhr, Ratskeller Pforzheim: Betreuungsverfügungen -  
Vorsorgevollmachten - Patientenverfügung. Aktuelle Informationen mit Michael Rux,  
Herausgeber des GEW-Jahrbuchs und der Vorsorgemappe. Infos und Anmeldungen an  
[bernd.rechel@gmx.de](mailto:bernd.rechel@gmx.de) und unter [www.gew-pforzheim.de](http://www.gew-pforzheim.de)

**ab 11.02.2011: GEW-Veranstaltungen zur Landtagswahl.** An vielen Orten finden  
regionale Veranstaltungen unter anderem mit Spitzenkandidat/innen der wichtigsten  
Parteien statt. [http://www.gew-bw.de/Landtagswahl\\_2011.html](http://www.gew-bw.de/Landtagswahl_2011.html)

11.02.2011 - 12.02.2011 Evangelische Akademie Bad Boll: Jugendliche beim  
Berufseinstieg begleiten. Individuelle Förderung am Übergang Schule – Ausbildung.  
<http://www.ev-akademie-boll.de/index.php?id=142&tagungsid=330311>

18.02.2011, 9 bis 17 Uhr Fachtagung des Württembergischen Landessportbunds:  
"Herausforderung Ganzttag", Sport Stuttgart, Fritz-Walter-Weg 19, Stuttgart-Bad  
Cannstatt. <http://www.wlsb.de/cms/iwebs/default.aspx?mmid=1274&smid=4106>

**22.-26.2. 2011: didacta** – die Bildungsmesse findet vom zum siebten Mal auf der Messe  
Stuttgart statt. Die GEW wird mit einem gemeinsamen Schul-/Kita-Stand in der Halle 3  
vertreten sein. [www.gew-bw.de](http://www.gew-bw.de)

26.02.2011 Stuttgart Schlossplatz: zentrale Veranstaltung SCHULE MIT ZUKUNFT vor  
der Landtagswahl. <http://www.schule-mit-zukunft.com/>

15.03.2011, 10 - 13 Uhr Gewerkschaftshaus Stuttgart: Quo vadis Beamte in Baden-  
Württemberg? DGB lädt im Vorfeld der Landtagswahlen zu einer Veranstaltung ein, bei  
der Besoldung, Mitbestimmung und Arbeitsbedingungen von Beamtinnen und Beamten  
mit wichtigen Vertretern der Parteien diskutiert werden. <http://www.bw.dgb.de/>

22.03.2011: Fahrt nach Bonn zur Ausstellung "Napoleon und Europa - Traum und  
Trauma". Infos und Anmeldungen an [ug.kaupisch@web.de](mailto:ug.kaupisch@web.de) und unter [www.gew-pforzheim.de](http://www.gew-pforzheim.de)

27.03.2011 Landtagswahl

09.04.2011: GEW-Seminar „Bildungsfinanzierung in der Krise – Welchen Spielraum hat der Staat für eine gute Bildungspolitik?“, Stuttgart, 10.15 h - ca. 15.30 h, Karlsruhe, DGB-Haus (Ettlinger Str.). [http://www.gew-bw.de/Seminar\\_zur\\_Bildungsfinanzierung.html](http://www.gew-bw.de/Seminar_zur_Bildungsfinanzierung.html)

Bundesweites GEW MaiMeeting 2011 in Bayern. Das 13. MaiMeeting der GEW findet vom 02. bis 05. Juni 2011 im bayerischen Brannenburg statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet wieder eine spannende Mischung aus Workshops, Kultur- und Diskussionsveranstaltungen sowie attraktiven Freizeitmöglichkeiten.

[http://www.gew.de/Maimeting\\_2011.html](http://www.gew.de/Maimeting_2011.html)

### **Termine auf der didacta mit GEW-Beteiligung**

22.02.2011, 14:00 - 16:00 Uhr: Bündnis frühkindliche Bildung

Gesprächsteilnehmer: Prof. Dr. mult. Wassilios E. Fthenakis (Präsident des Didacta Verbandes), Anette Stein (Bertelsmann Stiftung), Norbert Hocke (Mitglied des GEW-Hauptvorstandes), Eva Hammes - Di Bernardo (Vorsitzende des Pestalozzi-Fröbel-Verbandes). Moderator Herr Dr. Matthias Degen

Forum didacta aktuell, Stand 5G12

[https://ssl.exposervices.de/didacta/vortrag/2011/detail\\_popup.php?&id=126086&vt=601016](https://ssl.exposervices.de/didacta/vortrag/2011/detail_popup.php?&id=126086&vt=601016)

22.02.2011, 14:00 Diskussion: Problemlöser Ganztagschulen?

Heinz Günter Holtappels, Universität Dortmund Richard Hartmann, Kultusministerium Rheinland-Pfalz, Christiane Stalschus, Ganztagsschulverband Baden-Württemberg, Werner Leber, Schulleiter, GWRS Eigeltingen, Ulrich Thöne, GEW

Moderator: Peter E. Kalb, Zeitschrift „Pädagogik“

forum bildung Halle 1, Stand K72

24.02.2011, 14:00 - 15:15 Uhr: Frühkindliche Bildung in Baden-Württemberg – Chancen, Grenzen, Möglichkeiten

Gesprächsteilnehmer: Prof. Dr. Marcus Hasselhorn, Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Frankfurt, Norbert Hocke, Leiter des GEW-Vorstandsbereichs Jugendhilfe und Sozialarbeit, Hans-Peter Vogeler, Vorsitzender des Bundeselternrates, Georg Wacker, Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg. Moderator Christoph Link, Redakteur der Stuttgarter Zeitung

forum bildung Stand 1K72

[https://ssl.exposervices.de/didacta/vortrag/2011/detail\\_popup.php?&id=126541&vt=601594](https://ssl.exposervices.de/didacta/vortrag/2011/detail_popup.php?&id=126541&vt=601594)

### **+++Berichte aus GEW und DGB**

#### **GEW-Kampagne zur Tarifrunde 2011**

„Alles beginnt mit guter Bildung. Bildung wird von Menschen gemacht.“ Das zeigt die GEW mit ihrer begleitenden Kampagne zur Tarifrunde 2011 in der Öffentlichkeit.

Sie haben die GEW noch nie im Kino gesehen? Dem können wir jetzt abhelfen: Vom 17. Februar bis einschließlich 2. März läuft der GEW-Kinospot „Alles beginnt mit guter Bildung.“ in 20 Orten in Deutschland auf 149 Leinwänden. Pünktlich zur Tarifrunde 2011

im öffentlichen Dienst der Länder hat die GEW eine bundesweite Imagekampagne gestartet.

[http://www.gew-tarifrunde.de/GEW-Kampagne\\_zur\\_Tarifrunde\\_2011.html](http://www.gew-tarifrunde.de/GEW-Kampagne_zur_Tarifrunde_2011.html)

Der Videoclip in der Kampagne: [http://www.gew-tarifrunde.de/Alles\\_beginnt\\_mit\\_guter\\_Bildung.html](http://www.gew-tarifrunde.de/Alles_beginnt_mit_guter_Bildung.html)

### **+++Aus dem Landtag Baden-Württemberg**

Neue Landtagsdrucksachen zum Thema Bildung:  
(Nummer/Titel/Datum)

14/7521 Mittlg LReg 25.01.2011 Einschulungsuntersuchung und Sprachförderung in den Kindergartenjahren 2009/2010 und 2010/2011 02.02.2011

14/7466 Gesetz zur Änderung des LandeshochschulGes 02.02.2011

14/7464 Gesetz zur Änderung des LandeshochschulGes 02.02.2011

14/7448 Vorliegende Empfehlungen der Arbeitsgruppe zur Neuberechnung der Lehrerarbeitszeit endlich umsetzen - Keine weitere Arbeitsgruppe einsetzen 01.02.2011

14/7427 Gegen kurzichtiges Sparen mit teuren Langzeitfolgen: Kein verpflichtendes Vorgriffsstundenmodell für Landesbeamte 01.02.2011

14/7492 BeschlEmpf und Bericht SchuLA 19.01.2011 Gesetz zur Änderung des SchulGes für BW 31.01.2011

14/7491 BeschlEmpf und Bericht SchuLA 19.01.2011 Gesetz zur Änderung des SchulGes für BW 31.01.2011

14/7490 BeschlEmpf und Bericht SchuLA 19.01.2011 Bestellung eines Sonderausschusses "Konsequenzen aus dem Amoklauf in Winnenden und Wendlingen: Jugendgefährdung und Jugendgewalt" 31.01.2011

Landtagsdrucksachen im Internet unter

[http://www2.landtag-bw.de/dokumente/initiativen/neue\\_drucksachen.asp](http://www2.landtag-bw.de/dokumente/initiativen/neue_drucksachen.asp)

Neue Landtagsdrucksachen zum Thema Bildung stehen auch auf den GEW-Internetseiten unter: <http://www.gew-bw.de/Bildungspolitik.html>

### **+++Statistisches Landesamt**

Personal im öffentlichen Dienst des Landes um 1,5 Prozent angestiegen Bereich Bildung nahezu ausschließlich für Zuwachs verantwortlich <http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011032.asp>

Erster Jugend-Workshop Demografie in Stuttgart. Robert Bosch Stiftung fördert Bildungsangebot der Familienforschung Baden-Württemberg - Bewerbungen für weitere Workshops jetzt möglich <http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011025.asp>

Zwei Drittel der Beschäftigten haben geschäftlichen Zugang zum Internet. Größere Unternehmen Vorreiter bei anspruchsvolleren Anwendungen <http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011023.asp>

Kinder- und Jugendpsychiatrie der Krankenhäuser weiterhin voll ausgelastet. Baden-Württemberg: Im Jahr 2009 mehr Behandlungsfälle bei leicht gestiegener Bettenzahl <http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011024.asp>

Im Südwesten wurden 2010 rund 212 Millionen Stunden mehr gearbeitet. Zuwachs bei Arbeitsstunden siebenmal so stark wie bei Erwerbstätigen <http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011021.asp>

Alkoholbedingte Krankenhausaufenthalte von Kindern und Jugendlichen. Höhepunkte in der Faschingszeit und vor den Schulferien - Krankenhausaufenthalte vor allem in den Monaten Januar, Februar und Juli sowie im Herbst <http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011018.asp>

### **+++Tipps und Infos**

"Gefällt mir" - Die GEW bei facebook:

<http://www.facebook.com/pages/GEW-Baden-Wurtemberg/168179163200769>

### **Zwiebelfisch**

Neue Wörter braucht das Land! Von Bastian Sick.

Der Deutsche macht Ausflüge, hält Abstand, nutzt den Augenblick, lebt mit Leidenschaft, geht in die Bücherei. Und damit er das kann, mussten all diese Wörter erst mal erfunden werden. Bis dahin machte man Exkursionen, hielt Distanz, nutzte den Moment und lebte mit Passion. <http://www.spiegel.de/kultur/gesellschaft/0,1518,742873,00.html#ref=nlzwi>

### **Kampagne der „Grünen“:**

VERSETZUNG GEFÄHRDET? BENOTE DIE ARBEIT VON MARION SCHICK! Im ganzen Land werden momentan Halbjahreszeugnisse erstellt und an Schülerinnen und Schüler ausgegeben. Damit ist es auch an der Zeit, die Arbeit von Kultusministerin Marion Schick einmal näher zu begutachten und zu benoten, da sie immerhin für die Lernbedingungen unserer Schülerinnen und Schüler verantwortlich ist!

<http://meinekampagne.gruene.de/benote-marion-schick-start?defaultTheme=bw#MeineKampagne%20#ltw11>

### **Kostenlose BW-Landkarten von der Landeszentrale für politische Bildung (LpB)**

Bearbeitet wurden die Kartenwerke vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) im Auftrag der Landeszentrale, die die Karten im Rahmen ihres Bildungsauftrags kostenlos gegen eine Versandkostenpauschale abgibt. Sie beträgt bis 20 Karten 3,- Euro, für 21 bis 50 Karten 6,- Euro und ab 51 Karten 8,- Euro.

Bestellungen: Landeszentrale für politische Bildung (LpB), Staffenbergstr. 38, 70184 Stuttgart, Fax: 0711.164099-77, E-Mail [marketing@lpb.bwl.de](mailto:marketing@lpb.bwl.de) oder im LpB-Webshop:

[www.lpb-bw.de/publikationen.html](http://www.lpb-bw.de/publikationen.html). Behörden, Schulen, Firmen und andere Einrichtungen werden um Sammelbestellungen gebeten.

### **+++Blick über die Landesgrenzen**

#### **Hamburg**

Hamburger Morgenpost, 02.02.11: Neues Schulgesetz. Riesenärger um die Hilfslehrer. Dieser Plan sorgt bei Eltern und Lehrern für Empörung: Hamburgs Schüler sollen in Zukunft von Hilfslehrern unterrichtet werden. <http://www.mopo.de/hamburg/politik---wirtschaft/riesenaerger-um-die-hilfslehrer/-/5067150/7149470/-/index.html>

#### **Niedersachsen**

FR, 11.01.11: Lieber freiwillig eine Ehrenrunde als Stress mit G8. Schüler in Niedersachsen gehen dem Lerndruck durch die verkürzte Gymnasialzeit aus dem Weg, indem sie eine Klasse wiederholen. Lieber eine freiwillige Ehrenrunde als Lernstress und schlechte Noten, lautet das Motto. Die nackten Zahlen belegen den Trend. <http://www.fr-online.de/wissenschaft/schule/lieber-freiwillig-eine-ehrenrunde-als-stress-mit-g8/-/5024182/5199076/-/index.html>

#### **Mecklenburg-Vorpommern**

NDR. 31.01.11: Lehrer wollen nicht länger nachsitzen. Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) in Mecklenburg-Vorpommern hat die hohe Arbeitsbelastung von Lehrern kritisiert. Demnach arbeiten die Pädagogen im Nordosten rund 50 Stunden pro Woche. <http://www.ndr.de/regional/mecklenburg-vorpommern/lehrer179.html>

#### **Rheinland-Pfalz**

Deutschlandfunk, 02.02.11: Rheinland-pfälzische Regierung empfiehlt Burkini. Debatte über den Umgang mit muslimischen Kindern in der Schule. <http://www.dradio.de/dlf/sendungen/campus/1379004/>

#### **Schleswig-Holstein**

Bildungsklick, 02.02.11: Bildungsminister Klug: Schleswig-Holstein will sich an der Entwicklung eines länderübergreifenden Abituraufgaben-Pools beteiligen. <http://bildungsklick.de/pm/76974/bildungsminister-klug-schleswig-holstein-will-sich-an-der-entwicklung-eines-laenderuebergreifenden-abituraufgaben-pools-beteiligen/>

### **+++Meldungen im Vorfeld der didacta**

Bildungsklick, 02.03.11: Hat die Realschule eine Zukunft? Der Andrang auf die Gymnasien wird immer stärker. Die Hauptschule leidet unter Schülerschwund. Und die Realschule kommt in den zweigliedrigen Schulsystemen etlicher Bundesländer gar nicht mehr vor. <http://bildungsklick.de/a/76994/hat-die-realschule-eine-zukunft/>

Bildungsklick, 02.02.11: "Die hohen Abbrecherquoten in der Schule machen mir Sorgen". Mit Beginn des Jahres 2011 hat der niedersächsische Kultusminister Dr. Bernd Althusmann die Präsidentschaft der Kultusministerkonferenz übernommen. Auch in diesem Jahr wird die Bildungspolitik für Diskussionsstoff und Schlagzeilen sorgen. <http://bildungsklick.de/a/76989/die-hohen-abbrecherquoten-in-der-schule-machen-mir-sorgen/>

### +++Kleine Presseschau

Zu den Artikeln gelangt man durch Anklicken des Links. Bei Problemen den Link direkt ins Browserfenster kopieren. Für die Aktualität der Links können wir leider keine Garantie übernehmen, da Nachrichten "leicht verderbliche Ware" sind. Wir können auch nicht alle möglicherweise interessanten Artikel bringen, da immer mehr Zeitungen dazu übergehen, ihr Angebot oder Teile davon kostenpflichtig zu machen oder nur Abonnenten zugänglich zu machen.

Stuttgarter Zeitung, 04.02.11: Chance für kleine Hauptschulen. "Das Hightechland Baden-Württemberg braucht den mittleren Bildungsabschluss", findet die Kultusministerin Marion Schick (CDU). Am Donnerstag überraschte sie das Parlament mit ihrer Ankündigung, bei der umstrittenen Werkrealschule in eine weitere Ausbauphase einzutreten.

[http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2802092\\_0\\_2147\\_-kompromissvorschlag-chance-fuer-kleine-hauptschulen.html](http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2802092_0_2147_-kompromissvorschlag-chance-fuer-kleine-hauptschulen.html)

Stuttgarter Zeitung, 04.02.11: Wieder ein Konfliktfeld abgeräumt. Kurz vor der Landtagswahl hat Kultusministerin Marion Schick wieder ein Konfliktfeld abgeräumt. Gemeinden, die um ihre Hauptschule fürchten, können aufatmen. Jetzt sollen diejenigen Hauptschulen Werkrealschule werden können, die pädagogisch gut arbeiten.

[http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2801905\\_0\\_4034\\_-kommentar-wieder-ein-konfliktfeld-abgeraeumt.html](http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2801905_0_4034_-kommentar-wieder-ein-konfliktfeld-abgeraeumt.html)

Stuttgarter Zeitung, 04.02.11: Die ZVS soll's richten. Unis 18000 Studienplätze sind 2010 unbesetzt geblieben. Das darf dieses Jahr nicht mehr passieren. [http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2802248\\_0\\_2147\\_-die-zvs-soll-quot-s-richten.html](http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2802248_0_2147_-die-zvs-soll-quot-s-richten.html)

Stuttgarter Zeitung, 04.02.11: Stuttgart 21 auf dem letzten Platz. Noch vor wenigen Monaten sah es so aus, als würde Stuttgart 21 zum beherrschenden Thema im Landtagswahlkampf. Doch davon kann nach der Umfrage keine Rede mehr sein.

[http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2802017\\_0\\_9223\\_-wahlkampfthemen-stuttgart-21-auf-dem-letzten-platz.html](http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2802017_0_9223_-wahlkampfthemen-stuttgart-21-auf-dem-letzten-platz.html)

SWP, 03.02.11: Mehr Staatsdiener in Baden-Württemberg. Mehr Lehrer und zusätzliches Personal für die Hochschulen hat zu mehr Beschäftigten im öffentlichen Dienst von Baden-Württemberg geführt. Ende Juni 2010 wurden rund 266 700 Beschäftigte gezählt, wie das Statistische Landesamt am Donnerstag in Stuttgart berichtete.

<http://www.swp.de/ulm/nachrichten/suedwestumschau/Mehr-Staatsdiener-in-Baden-Wuerttemberg;art1157835,826282>

Stuttgarter Nachrichten, 02.02.11: Merkels Machtwort: Vorerst keine feste Frauenquote. Eine gesetzlich vorgeschriebene Frauenquote für die Führungsetagen der deutschen Wirtschaft wird es vorerst nicht geben. Nach tagelangem Streit in der schwarz-gelben Koalition erteilte Kanzlerin Angela Merkel (CDU) diesem Vorhaben am Mittwoch eine Absage.

<http://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.unternehmen-merkels-machtwort:vorerst-keine-feste-frauenquote.80312dde-325e-470a-a88a-5bf3ea6919a6.html>

Badische Zeitung, 02.02.11: Lernen Erstklässler bald anders schreiben?. Schnörkel ade: In baden-württembergischen Grundschulen wird im kommenden Schuljahr eine neue Schriftart getestet. Kann die Grundschrift wirklich verhindern, dass sich bei vielen Kindern

eine Sauklaue entwickelt? <http://www.badische-zeitung.de/bildung-wissen-1/lernen-erstklaessler-bald-anders-schreiben--40814272.html>

Schwäbische Post, 02.02.11: PH denkt auch an Gymnasiallehrer. Die Pädagogischen Hochschulen richten ihre Studiengänge neu aus – Interview mit Rektorin Astrid Beckmann. <http://www.schwaebische-post.de/535824/>

Zeit, 02.02.11: Wo die Burka keinen Platz hat. Das Bürgeramt in Frankfurt will einer Angestellten die Burka verbieten. Zu Recht, aber nur aus einem Grund: Wer mit Menschen arbeitet, muss sein Gesicht zeigen. <http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2011-02/burkaverbot-frankfurt>

Stuttgarter Zeitung, 02.02.11: Auf den Spuren des Reformers. Rudolf Steiner zu begegnen, ist praktisch unvermeidlich in diesem Jahr. Man trifft ihn hier und da, selbst an Orten, an denen man es eher nicht vermuten würde. [http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2797065\\_0\\_2147\\_-rudolf-steiner-auf-den-spuren-des-reformers.html](http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2797065_0_2147_-rudolf-steiner-auf-den-spuren-des-reformers.html)

Stuttgarter Nachrichten, 02.02.11: G8- versus G9-ZugTurboschüler kämpfen mit Wissenslücken. Die Halbjahreszeugnisse sind verteilt, in den Gymnasien sind Katastrophen ausgeblieben: Die befürchteten Leistungsabweichungen von Schülern des G-8- und G-9-Zuges in der gemeinsamen Kursstufe 1 werden, wie im Wagenburg-Gymnasium, als marginal bezeichnet. <http://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.g8-versus-g9-zug-turboschueler-kaempfen-mit-wissensluecken.98e663e5-761c-448f-adf0-e1223109d888.html>

Spiegel, 02.02.11: Medienführerschein für Grundschüler. Bernd, der dumme Blogger. Das Bayerische Kultusministerium möchte Kinder fit für den Umgang mit Medien machen. Ein "Führerschein" soll dabei helfen. Dessen Botschaft wirkt veraltet und wird ausgerechnet vom Verband der Zeitungsverleger herausgegeben: Zeitungen haben recht, das Internet nicht. Blogger sind empört. <http://www.spiegel.de/schulspiegel/wissen/0,1518,742942,00.html#ref=nltd>

FR, 01.02.11: Anspruch und Wirklichkeit. Zwischen Anspruch und Wirklichkeit klafft bei der frühkindlichen Förderung eine große Lücke: Erzieherinnen sollen studieren, aber mehr Geld gibt es meistens nicht. <http://www.fr-online.de/wissenschaft/schule/anspruch-und-wirklichkeit/-/5024182/7145086/-/index.html>

FR, 01.02.11: "Diese Beliebigkeit ist fatal". Die Weiterbildungs-Expertin Angelika Diller fordert im Interview mit der Frankfurter Rundschau verbindliche Vorgaben für Frühpädagogen und kritisiert die Beliebigkeit der Träger. <http://www.fr-online.de/wissenschaft/schule/-diese-beliebigkeit-ist-fatal/-/5024182/7145098/-/index.html>

FR, 01.02.11: Alte im Abseits. Die Zahlen sprechen für sich: Immer mehr ältere Menschen sind arbeitslos. Trotzdem scheint das Ausmaß größer als bisher von der Öffentlichkeit wahrgenommen: Mit Tricks wird die Arbeitslosenstatistik geschönt - mit weitreichenden Konsequenzen. <http://www.fr-online.de/wirtschaft/alte-im-abseits/-/1472780/7144908/-/view/asFirstTeaser/-/index.html>

Spiegel, 01.02.11: Studienfinanzierung. Bafög-Streit vermässelt Schavan die Stipendien-Show. Startschuss für ein Prestige-Projekt: Bildungsministerin Schavan feiert die Einführung ihres "Deutschlandstipendiums". Ab nächstem Semester sollen besonders

gute Studenten 300 Euro bekommen, bezahlt vom Bund und von der Wirtschaft. Begabte Bafög-Empfänger hingegen verlieren Geld.

<http://www.spiegel.de/unispiegel/studium/0,1518,742845,00.html#ref=nldt>

Zeit, 01.02.11: Studentenwerk kämpft für den Bafög-Bonus. Das neue Bafög-Gesetz sieht keinen Schuldenerlass für Leistungsstarke mehr vor. Dagegen regt sich jetzt Widerspruch.

<http://www.zeit.de/wissen/2011-01/bafoeg-bonus-muss-bleiben>

Stuttgarter Zeitung, 01.02.11: Kinderkrippen in Stuttgart Elternwunsch trifft auf die Wirklichkeit. Es würde schwer werden, in Stuttgart einen Krippenplatz für ihren Sohn zu finden, darauf hatte sich Sabine Mayer (Name geändert) eingestellt.

[http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2797032\\_0\\_2147\\_-kinderkrippen-in-stuttgart-elternwunsch-trifft-auf-die-wirklichkeit.html](http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2797032_0_2147_-kinderkrippen-in-stuttgart-elternwunsch-trifft-auf-die-wirklichkeit.html)

Stuttgarter Zeitung, 01.02.11: Viele Frauen haben keine Wahl. Stuttgart steht unter Zugzwang: Der Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz für unter Dreijährige kommt im Jahr 2013. Die Stadt muss also Plätze schaffen.

[http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2797101\\_0\\_5116\\_-kommentar-viele-frauen-haben-keine-wahl.html](http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2797101_0_5116_-kommentar-viele-frauen-haben-keine-wahl.html)

Stuttgarter Zeitung, 01.02.11: Amoklauf Winnenden Die traumatisierte Stadt. Man wird die Albertville-Realschule nicht wiedererkennen. Im Herbst kehren die Schüler in das umgebaute Schulhaus zurück, ein neuer Gebäudeteil wird die von Reportern tausendfach abgelichtete Fassade verdecken.

[http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2796959\\_0\\_2147\\_-amoklauf-winnenden-die-traumatisierte-stadt.html](http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2796959_0_2147_-amoklauf-winnenden-die-traumatisierte-stadt.html)

TV Südbaden, 31.01.11: Lehrer-Rekord an Baden-Württembergs Schulen. Seit 30 Jahren hatte das Land Baden-Württemberg nicht mehr so viele Pädagogen angestellt, wie aktuell. Allein im Jahr 2010 sind knapp 1700 neue Stellen geschaffen worden. Ein großer Teil davon kommt vor allem den Grundschulen zugute.

<http://www.tv-suedbaden.de/default.aspx?ID=3018&showNews=923791>

Bildungsklick, 31.01.11: EU-Aktionsplan gegen Schulabbruch. Rund sechs Millionen junge Leute brachen in der EU 2009 die Schule ab. Das sind mehr als 14 Prozent aller 18- bis 24-Jährigen in den 27 Mitgliedstaaten. Jetzt hat Europäische Kommission einen Aktionsplan verabschiedet, mit dem die Mitgliedstaaten bei der Senkung der Schulabbrecherquote unterstützt werden sollen.

<http://bildungsklick.de/a/76929/eu-aktionsplan-gegen-schulabbruch/>

Spiegel, 29.01.11: Chinesische Schüler. Auswendiglernen sehr gut, Phantasie ungenügend. Chinas Schüler sind die besten - zumindest wenn es nach dem Pisa-Ranking geht. Shanghai landete auf Platz eins, Hongkong dicht dahinter auf Platz vier. Doch hinter dem Erfolg verbirgt sich ein Problem: Chinas Kinder können zwar gut auswendig lernen, doch ihre Kreativität und Phantasie verkümmern.

<http://www.spiegel.de/schulspiegel/wissen/0,1518,734775,00.html#ref=nldt>

Bildungsklick, 28.01.11: Streit um kostenloses Kindergartenjahr im Südwesten. Der CDU-Vorschlag für ein kostenfreies Kindergartenjahr vor der Grundschule in Baden-Württemberg stößt auf den erbitterten Widerstand der Städte und Kommunen.

<http://bildungsklick.de/a/76913/streit-um-kostenloses-kindergartenjahr-im-suedwesten/>

Zeit, 28.01.11: "Man erzieht die Leute zu Dauerlabeledern". Harald Martenstein über eine überschätzte Kulturtechnik. <http://www.zeit.de/2011/05/Martenstein>

Stuttgarter Zeitung, 27.01.11: Ausbildung soll sich verbessern. Sie sollen jeden Schüler individuell fördern, früh erkennen, wo es bei jedem einzelnen Kind hakt, sie sollen behinderte und nicht behinderte Kinder unterrichten, zwischen den Kulturen vermitteln und selbstverständlich mit den Eltern zusammenarbeiten. Die Anforderungen an die Lehrer sind gewaltig gestiegen. Jetzt passt das Land die Ausbildung der künftigen Lehrer den Erwartungen an. [http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2790955\\_0\\_3864\\_-lehramt-ausbildung-soll-sich-verbessern.html](http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/2790955_0_3864_-lehramt-ausbildung-soll-sich-verbessern.html)

Zeit, 26.01.11: Jugendgewalt. Zur falschen Zeit am falschen Ort. An einem Abend im Mai 2010 ersticht der 16-jährige Elias, ein Hamburger Intensivtäter, ohne jeden Anlass den 19-jährigen Mel. Die Chronik einer kriminellen Karriere, die niemand stoppte. <http://www.zeit.de/2011/05/Gewalt-Toetungsdelikt-Jugendkriminalitaet>

taz, 20.01.11: Gescheiterte Gymnasiasten überfluten Sekundarschulen. GEW befürchtet Exodus aus Gymnasien. Am Montag entscheidet sich, wie viel Siebtklässler nach dem Probehalbjahr auf die Sekundarschule müssen. Die GEW prophezeit einen Ansturm. <http://www.taz.de/1/berlin/artikel/1/gew-befuerchtet-exodus-aus-gymnasien/>

Wer diesen wöchentlichen Newsletter "GEW-Wochenecho" abbestellen will, folgt bitte diesem Link: <http://www.gew-bw.de/Newsletter-Bestellformular.html>

Eine pdf-Version des aktuellen GEW-Wochenechos steht im Internet unter [http://www.gew-bw.de/Newsletter\\_3.html](http://www.gew-bw.de/Newsletter_3.html)

### **+++Impressum**

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Baden-Württemberg  
Manuela Hertweck  
Silcherstr. 7, 70176 Stuttgart  
Tel. (0711) 21030-36, Fax: -45  
E-Mail: [b+w@gew-bw.de](mailto:b+w@gew-bw.de)  
Internet: [www.gew-bw.de](http://www.gew-bw.de)